

Bad bet!

Von Chibi-Neko-Chan

Prolog: Der Anfang aller Taten

Alles beginnt mit einer dummen Wette zwischen Connor und mir an einem Montag Morgen in der Schule. Ich bin bei den Mädchen sehr beliebt, bin gerade dabei mit meiner letzten Affäre zu prahlen, als Connor in den Raum kommt. Ich grinse ihn triumphierend an und er schüttelt nur den Kopf. „Hast du etwa schon wieder eine flachgelegt? Wie viele waren das jetzt letzte Woche?“ Ich fange an, an meinen Finger aufzuzählen, sehe ihn dann nachdenklich an. „Da war..Marie, Steffi, Sabrina, Olivia, Amber, Emma, Isabella, Lily, Christiane, Emily, Sandra, Alexandra, Emilia, Lisa, Sarah, Chloe...-“

„Stopp! Sag mal, denkst du nicht, du hast genug Mädchen das Herz brechen müssen?“, fragt mich Connor genervt. Ich zucke mit den Schultern. „Lass das mal meine Sorge sein. Außerdem kann ich nichts dafür, wenn sich das weibliche Gemüt sich nach einem One-Night-Stand in jemanden verliebt. Sollen sie sich halt vorher überlegen, mit wem sie was machen.“

Mein bester Freund sieht mich skeptisch an. „Das kommt alles noch auf dich zurück! Spätestens, wenn du merkst, dass du nicht jeden haben kannst.“, will er mir eine Predigt halten doch ich höre nicht richtig hin. Erst bei dem Satz 'Du kannst nicht jeden haben', lache ich auf.

„Und ob ich das kann!“, sage ich selbstsicher. Er grinst mich ironisch an und meint nur: „Gut...wenn du der Meinung bist, du kannst wirklich jeden herumkriegen...Wie wäre es dann mit einer Wette?“

Ich sehe ihn erst nachdenklich an. „Eine Wette? Was für eine Wette?“

„Wetten du schaffst es nicht, die nächsten 10 Personen, die dir über den Weg laufen, rum zu kriegen? Den Wetteinsatz darfst du dir aussuchen.“ Ich sehe ihn an und ziehe meine Augenbrauen hoch. „Die nächsten 10 Personen?“

„Ja, das dürfte dir ja nicht schwer fallen. Du hast aber nur 10 Tage Zeit.“

„10 Tage? Das schaffe ich locker! Der Einsatz ist jetzt nur die Frage.“

„Wie wäre es damit: Wenn du es nicht schaffst, musst du dich bei jeder Frau entschuldigen, die du flachgelegt und dann gleich verlassen hast.“

„Und wenn ich gewinne?“, frage ich mit einem siegessicheren Grinsen.

„Wenn du gewinnst...dann darfst du eines der Model meines Vaters daten.“ Connor sieht mich abwartend an. Ich denke nicht weiter drüber nach, frage auch nicht, sondern hebe meine Hand.

„Klar. Halt das Model schon mal bereit!“ Wir schlagen ein und somit beginnt die bescheuertste Wette meines gesamten Lebens.